

Plan B(achelor) 2012

Wie kann Bologna gelingen?

Im Landtag von
Baden-Württemberg

Die **Grünen** Bündnis90



Öffentliche Anhörung

Donnerstag, 29. Oktober 2009

10.00-17.00 Uhr

Landtag von Baden-Württemberg

Plenarsaal

Konrad-Adenauer-Straße 12, 70173 Stuttgart

(fünf Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt)

Die Studienabschlüsse Bachelor und Master sind zehn Jahre nach Start der Bologna-Reform fast überall eingeführt. Jedoch erfolgte die Umstellung auf die neuen Studienabschlüsse vielerorts nur formal. Die Reform der Studieninhalte und Lehrformen blieb aus. Die Versprechen auf ein flexibleres, praxisnäheres und internationaleres Studium sind nicht eingelöst. Die Unzufriedenheit wächst über Zeitdruck, Klausurenstress und Verschulung des Studiums. Nicht zuletzt, weil auch der Blick über den Tellerrand der Disziplin oder des eigenen Landes eher schwieriger geworden ist.

Die Ziele der Bologna-Reform sind gut gedacht, aber die Reform droht zu scheitern, wenn die Umsetzung schlecht gemacht wird.

Schlüssel für eine gelungene Bologna-Reform ist die wirksame Beteiligung von Studierenden und eine quali-

tative Studienreform, die Studierende in den Mittelpunkt stellt.

Mit der Anhörung bieten wir eine Gelegenheit, die Expertise von Betroffenen im Landtag zu hören. Studierende sowie Hochschullehrerinnen und -lehrer sind täglich mit den neuen Studiengängen konfrontiert. Sie wissen am besten, was dem Bachelor fehlt und wo der Handlungsbedarf am größten ist.

Welche Ideen zur Verbesserung gibt es?

Wer muss an der Überprüfung und Verbesserung der Studienangebote beteiligt werden?

Wie soll die Politik diesen Prozess unterstützen?

Diesen Fragen wollen wir nachgehen. Ich freue mich auf Ihr Kommen und Ihre Mitwirkung dabei!

Konrad-Adenauer-Straße 12
70173 Stuttgart

Telefon 0711/2063-683
Telefax 0711/2063-660

post@gruene.landtag-bw.de
www.bawue.gruene-fraktion.de

Theresia Bauer, MdL
Hochschulpolitische Sprecherin
stellvertretende Fraktionsvorsitzende

Programm

Die **Grünen** Bündnis90

10.00 Uhr Begrüßung und Einführung
Theresia Bauer, MdL

10.15 Uhr
„Von „employability“ bis „citizenship“ – stimmen
die Ziele im Bologna-Prozess?“
Prof. Dr. Ulrich Druwe, Rektor PH Freiburg

10.45 Uhr Diskussion im Plenum

11.30 Uhr Inputs

• **STUDIERBARKEIT AUF DEM PRÜFSTAND**
Daniel Becker, Student HU Berlin, PG Studienbarkeit

• **NEUE IDEEN FÜR LEHRE UND LERNEN AN
HOCHSCHULEN**
Santina Battaglia, Vorsitzende Deutsche Gesellschaft
für Hochschuldidaktik, Freiburg

• **QUALITÄTSSICHERUNG DURCH SYSTEMAKKREDI-
TIERUNG?**
Dr. Susanne Klöpping, Dezernat für Studium und
Lehre, Uni Heidelberg

• **STUDIERENDE BETEILIGEN!**

Timo Hagemeyer, Studierendenvertreter, Uni Hei-
delberg

12.30 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Arbeitsgruppen

- **STUDIERBARKEIT**
- **HOCHSCHULDIDAKTIK**
- **AKKREDITIERUNG**
- **STUDENTISCHE MITBESTIMMUNG**

15.30 Uhr Präsentation der Ergebnisse
Wie wird Baden-Württemberg zum Vorreiterland für
eine gelungene Bologna-Reform?

16.00 Uhr Politische Bewertung und Ausblick
Theresia Bauer, MdL



**Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten
um Anmeldung bis zum 27.10.2009 bei:**

Büro Theresia Bauer, MdL

E-Mail: theresia.bauer@gruene.landtag-bw.de

Telefon: 0711 / 2063-688

oder Fax: 0711 / 2063-14688

www.bawue.gruene-fraktion.de